

Baustellenbericht

Wohnhaus Flemmingstraße, Chemnitz

• Betonsanierung

Baufgabe

Der Fassadenbereich eines Wohnhauses in der Flemmingstraße in Chemnitz war instand zu setzen. Im wesentlichen bestand die Aufgabe darin nach der Vorbehandlung des Untergrundes ein Oberflächenschutzsystem gem. ZTV SIB 90 aufzubringen.

Hierzu erfolgte eine Untergrundvorbehandlung mittels Hochdruckwasserstrahl. Anschließend wurden die lokal begrenzten Schadstellen saniert. Vor dem Auftragen der Oberflächenbeschichtung der Firma Stocretec wurde eine Grundierung der gesamten 6000 m² großen Fläche ausgeführt.

Im Bereich der Außenwandplatten, die Fugenbreiten zwischen 2 und 4 cm aufwiesen, wurde eine Fugeninstandsetzung mittels hochwertigem PUR-Dichstoff ausgeführt. Insgesamt wurde ein Fugenbereich von 1800 m Länge bearbeitet.

Im Bereich der 103 Loggien musste zusätzlich eine Betoninstandsetzung gemäß ZTV SIB 90 ausgeführt werden.

Zunächst erfolgte eine Untergrundvorbehandlung mittels Sandstrahlen der Wand, Boden und Deckenbereiche mit anschließender Sanierung von lokalen Schadstellen.

Das Oberflächenschutzsystem wurde mittels Feinspachtel und 2 Deckanstrichen ausgeführt.

Der Fußbodenbereich wurde mit einer hochwertigen, farbigen PUR-Beschichtung mit einer Schichtdicke von 2 mm auf einen 3 mm starken Kunstharzgefälleestrich versehen.

Allgemeine Angaben

Bauherr	Klinikum Chemnitz GmbH
Bauzeit	April – Dezember 2002



Technische Daten/Massen

Betoninstandsetzung	1800 m ²
Fugeninstandsetzung gem. DIN	2500 m
Oberflächenbeschichtung	ZTV-SIB 90 ca. 6000 m ²